

P R O T O K O L L

der Generalversammlung des Verkehrsvereins Meisterschwanden vom 5. Juli 1974
im Rest. Traube, Meisterschwanden

Traktanden

1. Wahl von zwei Stimmenzählern
2. Protokoll
3. Jahresrechnung
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Wahlen
6. Verschiedenes

Der Präsident Bernhard Lüscher begrüsst die Mitglieder und gibt die Gründe der etwas verspäteten Generalversammlung bekannt. Die Traktandenliste wird genehmigt und wie folgt behandelt:

Trakt. 1. Als Stimmenzähler werden vorgeschlagen und gewählt Frau Bosshard und Herr Zürcher.

Trakt. 2. Das Protokoll wird verlesen und genehmigt.

Trakt. 3. Der Kassier Urs Fischer gibt die wichtigsten Daten der Kasse bekannt. Weitere Auskünfte werden nicht verlangt. Herr A. Bernhard als Rechnungsrevisor verliest den Revisorenbericht unter bester Verdankung an den Kassier. Die Rechnung wird einstimmig genehmigt.

Trakt. 4. Der Präsident gibt in kurzen Zügen über die Tätigkeit des VVM im vergangenen Jahr Auskunft. Der Brunnen beim Hotel Löwen vis-à-vis wurde durch Pflanzenschmuck verschönert. Drei neue Ruhebänke sind erstellt worden. Im Delphinzopf ist ein Abfallcontainer aufgestellt worden. Die Wege dem See entlang werden regelmässig durch Herr Walter Fischer gereinigt. Diese Arbeit wird Herrn Fischer noch speziell verdankt. Der vorgeschlagene Ausbau des Tobelweges übersteigt die Finanzkraft des VVM, darum konnte dieser nicht erstellt werden. Im Anschluss an den Jahresbericht spricht Herr Adolf Fischer über die Defizitdeckung der WM. Herr Fischer regt an dass die WM Kleinbusse anschaffen sollte, damit die Verkehrslücke nach Seengen geschlossen werden könnte. Diesbezüglich wird kein Antrag gestellt.

Trakt. 5. Nach acht Jahren Tätigkeit als Kassier tritt Herr Urs Fischer als Kassier zurück. Gewählt wird Herr W. Siegrist, Posthalter.

II.

Herr Fritz Huber tritt nach vierzehnjähriger Tätigkeit als Beisitzer zurück. Gewählt wird Herr Rogowski. Den beiden Zurücktretenden wird die Tätigkeit im VVM herzlichst verdankt und ein Präsent überreicht. Die Neugewählten werden herzlich willkommen geheissen.

Trakt. 6. Es wird beschlossen die 1. August-Feier im bisherigen Rahmen als Seerundfahrt zu gestalten. Herr K. Leubin gibt bekannt, dass das Tobel begangen werden kann. Unbekannte Hände haben dort einen Fussweg geschaffen.

Das Orientierungsblatt "Wer - wann - wo - was soll im Herbst neu aufgelegt werden.

Der Präsident verdankt nochmals das Erscheinen der Mitglieder und schliesst den geschäftlichen Teil um 21 Uhr.

Anwesend 22 Mitglieder

Der Aktuar

H. Haller
Der Präs.

F. Huber